Leistungsbeschreibung

Nadel „Große Kombination“– Niedersachsen

1. Zweck und Zielsetzung

Zur Förderung des jagdlichen Schießwesens in seiner gesamten Bandbreite stiftet die Landesjägerschaft Niedersachsen e. V. (LJN) die Leistungsnadel „Große Kombination“. Mit dieser Auszeichnung sollen jagdliche Schießleistungen anerkannt werden, die sowohl Fertigkeiten mit der Langwaffe als auch mit der Kurzwaffe in besonderer Weise dokumentieren.

2. Erwerbsberechtigung

Die Nadel „Große Kombination“ kann von Jagdschützinnen und Jagdschützen erworben werden, die Mitglied in einer der Landesjägerschaft Niedersachsen e. V. angeschlossenen Jägerschaft sind und die nachstehenden Leistungsanforderungen erfüllen.

Der Erwerb ist möglich anlässlich einer Landesmeisterschaft im jagdlichen Schießen in Niedersachsen oder nach vorheriger Abstimmung mit der Landesschießobfrau/ des Landesschießobmanns der Landesjägerschaft Niedersachsen e. V. auch auf Bezirksmeisterschaften.

Ein Rechtsanspruch auf den Erwerb der Nadel besteht nicht.

3. Leistungsstufen und Mindestpunktzahlen

Gold: mindestens 475 Punkte

Silber: mindestens 435 Punkte

Bronze: mindestens 385 Punkte

4. Schießmodus und Wertung

Geschossen wird nach der Schießvorschrift des Deutschen Jagdverbandes (DJV) in der jeweils gültigen Fassung.

Für die Wertung der „Großen Kombination“ sind ein Durchgang Langwaffe sowie ein Durchgang Kurzwaffe zu absolvieren, wobei jeweils die o.a. Mindestpunktzahl erreicht werden muss. Die Addition der Punkte ergibt die Gesamtpunktzahl.

5. Organisation und Durchführung

Die Organisation, Durchführung und Auswertung erfolgt unter der fachlichen Verantwortung der Landesschießobfrau/ des Landesschießobmanns der Landesjägerschaft Niedersachsen e. V. oder der von ihr benannten Personen.

6. Schlussbestimmungen

Die Landesjägerschaft Niedersachsen e. V. behält sich vor, diese Leistungsbeschreibung aus sachlichen Gründen anzupassen oder zu ändern, insbesondere bei Änderungen der DJV-Schießvorschrift oder organisatorischen Erfordernissen.

Diese Leistungsbeschreibung tritt zum 01.04.2026 in Kraft.

Helmut Dammann-Tamke (Präsident)	Marianne Rohde (Landesobfrau für das jagdliche Schießen)